Heinrich Schütz

1585 – 1672

Geistliche Chormusik

Opus 11, Nr. 17 (SWV 385)

1648

CSxATQB (SSATTB)

Source

Facsimile of the 1648 print (https://imslp.org/wiki/Geistliche_Chor-Music,_Op.11_(Schütz,_Heinrich))

The figured bass was taken from: Philipp Spitta (Editor), Heinrich Schütz, Sämtliche Werke, Band 8, Breitkopf und Härtel, Leipzig, 1889. (https://imslp.org/wiki/Sämtliche_Werke_(Schütz,_Heinrich))

Lyrics

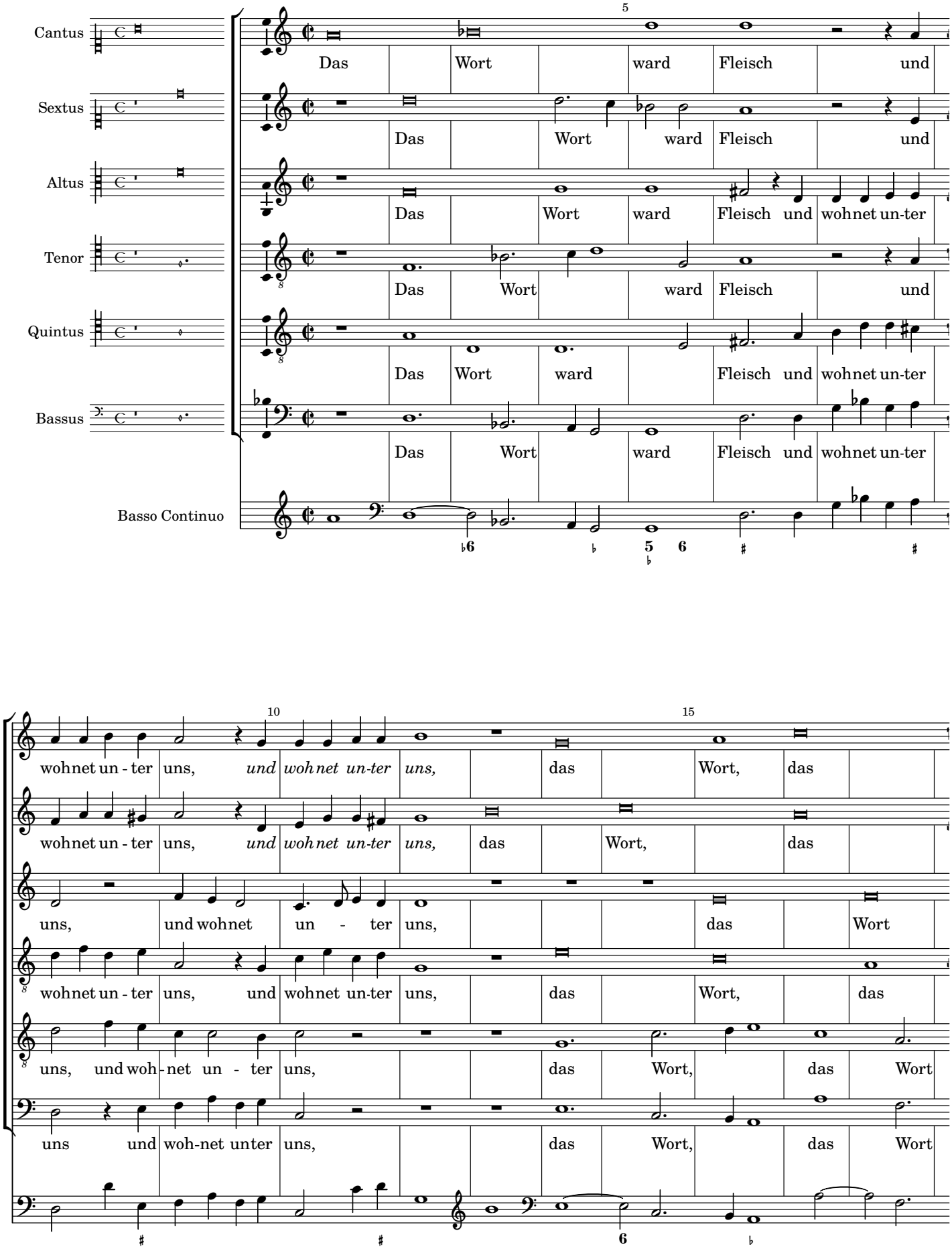
Some changes were made to the lyrics: The spelling has been adjusted to modern German (as long as it did not affect pronunciation) to make it easier to read. Cases have also been changed in a few places. However some older words (like ‘empfahen’ instead of ‘empfangen’) or older versions of grammatical gender (like ‘der Reben’ instead of ‘die Rebe’) were left as in the facsimile.
Furthermore, most of the punctuation is not original but inserted to improve readability.

Keys

The following gives the piece in the original key, which should be performed with a pitch around A = 465 Hz (Chorton), as well as a version one tone higher for instruments tuned to A = 415 Hz.

17. Das Wort ward Fleisch

Opus 11, Nr. 17 (SWV 385)



20 25

Wort ward Fleisch und wohnet unter uns, *und woh net un-ter uns,* und

Wort ward Fleisch und wohnet unter uns, *und woh net un-ter uns,* und wohnet

ward Fleisch und wohnet un-ter uns, und wohnet un - ter uns, und woh-net un-ter

Wort ward Fleisch und wohnet unter uns, und wohnet un-ter uns, un -

ward Fleisch und wohnet un-ter uns, *und woh net un-ter uns,* und woh -

ward Fleisch und wohnet un-ter uns, *und woh net un-ter uns,* und woh-net un -

7 6 ♯ ♯ 6 ♯ ♯ ♭

30

wohnet unter uns, und wir sa - hen, wir sa - hen sei - ne Herr - lich - keit, ei - ne Herr-lich - keit

un - ter uns, und wir sa - hen, wir sa - hen sei - ne Herr - lich - keit, ei-ne Herr-lich - keit

uns, un - ter uns, und wir sa - hen, wir sa-hen sei - ne Herr - lich - keit, ei-ne Herr-lich - keit als des

ter uns,

- net unter uns, und wir sa - hen, wir sa - hen sei - ne Herr - lich - keit, ei - ne Herr-lich - keit

ter uns,

7 6 4 ♯ ♯ ♯ 6 4 ♯
♯ 4

35 40

als des ein-ge - bornen Sohns vom Va - ter,

als des ein-ge - bornen Sohns vom Va - ter, und wir sa - hen, wir sa -

ein-ge-bornen Sohns, des ein-ge - bornen Sohns vom Va - - ter, und wir sa - hen, wir sa -

und wir sa - hen, wir sa -

als des ein-ge - bornen Sohns vom Va - - - ter,

und wir sa - hen, wir sa -

45 50

hen sei - ne Herr - lich - keit, ei - ne Herr-lich - keit als des ein-ge - bornen Sohns

hen sei - ne Herr - lich - keit, ei - ne Herr-lich - keit als des ein-ge - bornen Sohns

hen sei-ne Herr - lich - keit, ei - ne Herr-lich - keit als des ein-ge-bornen Sohns, des ein-ge - bornen

hen sei - ne Herr - lich - keit, ei - ne Herr-lich - keit als des ein-ge - bornen Sohns vom

55 60

vol - ler Gna - de, vol - ler Gna - de, Gna - de und Wahr - heit,

vom Va - ter vol - ler Gna - de, vol - ler Gna - de, Gna - de und Wahr - heit, Gna -

vom Va - ter vol - ler Gna - de, vol - ler Gna - de, Gna - de und Wahr - heit,

Sohns vom Va - ter vol - ler Gna - de, vol - ler Gna - de, Gna - de und Wahr - heit, Gna -

vol - ler Gna - de, *vol - ler Gna - de,* Gna -

Va - - ter, vol - ler Gna - de, vol - ler Gna - de, Gna -

65 70

Gna - de und Wahr - heit, *Gna - de und Wahr - heit.* Und wir sa -

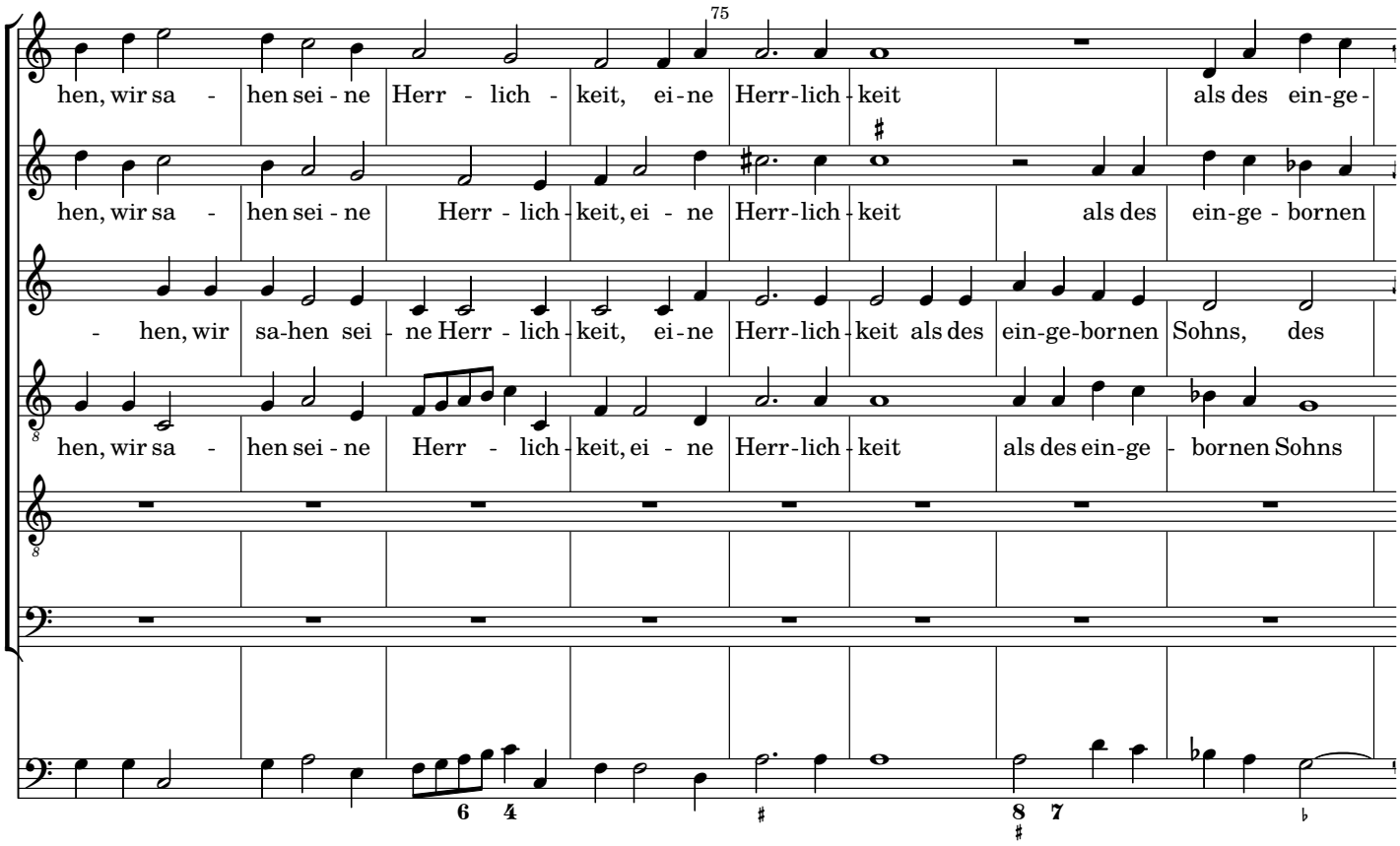
de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit. Und wir sa -

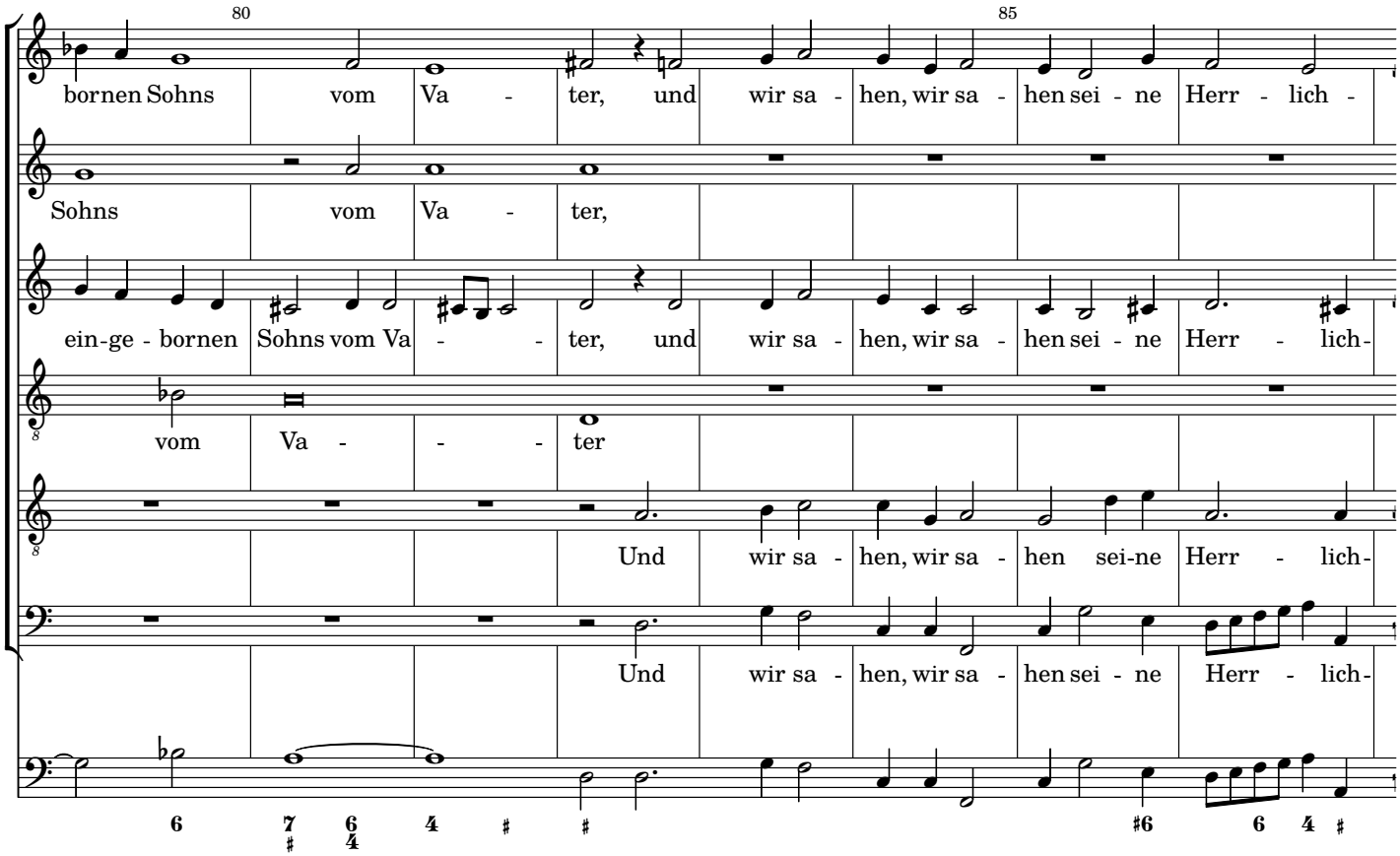
Gna - de und Wahr - heit, *Gna - de und Wahr - heit,* Gna - de und Wahr - heit. Und wir sa -

de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit. Und wir sa -

de und Wahr - heit, *Gna - de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit.*

de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit, *Gna - de und Wahr - heit.*


75
hen, wir sa - hen sei - ne Herr - lich - keit, ei - ne Herr - lich - keit als des ein - ge -
hen, wir sa - hen sei - ne Herr - lich - keit, ei - ne Herr - lich - keit als des ein - ge - bornen
- hen, wir sa - hen sei - ne Herr - lich - keit, ei - ne Herr - lich - keit als des ein - ge - bornen Sohns, des
hen, wir sa - hen sei - ne Herr - lich - keit, ei - ne Herr - lich - keit als des ein - ge - bornen Sohns


80
85
bornen Sohns vom Va - ter, und wir sa - hen, wir sa - hen sei - ne Herr - lich -
Sohns vom Va - ter,
ein - ge - bornen Sohns vom Va - - ter, und wir sa - hen, wir sa - hen sei - ne Herr - lich -
vom Va - - - ter
Und wir sa - hen, wir sa - hen sei - ne Herr - lich -
Und wir sa - hen, wir sa - hen sei - ne Herr - lich -

90

keit, ei - ne Herr - lich - keit als des ein-ge - bornen Sohns vom Va -

keit, ei - ne Herr - lich - keit als des ein-ge - bornen Sohns vom Va -

keit, ei - ne Herr - lich - keit als des ein-ge-bornen Sohns, des ein-ge - bornen Sohns vom Va - -

keit, ei - ne Herr - lich - keit als des ein-ge - bornen Sohns vom Va - - -

95 100

ter vol - ler Gna - de, *vol - ler Gna - de,* Gna - de und Wahr - heit, *Gna - de und Wahr -*

vol - ler Gna - de, *vol - ler Gna - de,* Gna - de und Wahr - heit,

ter vol - ler Gna - de, *vol - ler Gna - de,* Gna - de und Wahr - heit,

vol - ler Gna - de, *vol - ler Gna - de,* Gna - de und Wahr -

ter vol - ler Gna - de, *vol - ler Gna - de,* Gna - de und Wahr - heit, *Gna - de und Wahr -*

ter, vol - ler Gna - de, *vol - ler Gna - de,* Gna - de und Wahr -

105 110

heit, Gna - de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit, vol - ler Gna -

Gna - de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit,

Gna - de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit, vol - ler Gna -

heit, *Gna - de und Wahr - heit,* Gna - de und Wahr - heit, *Gna - de und Wahr - heit,* vol - ler Gna -

heit, Gna - de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit, vol - ler Gna -

heit, *Gna - de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit,* vol - ler

115 120

de, Gna - de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit.

vol - ler Gna - de, Gna - de und Wahr - - heit, Gna - de und Wahr - heit.

de, vol - ler Gna - de, Gna - de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit.

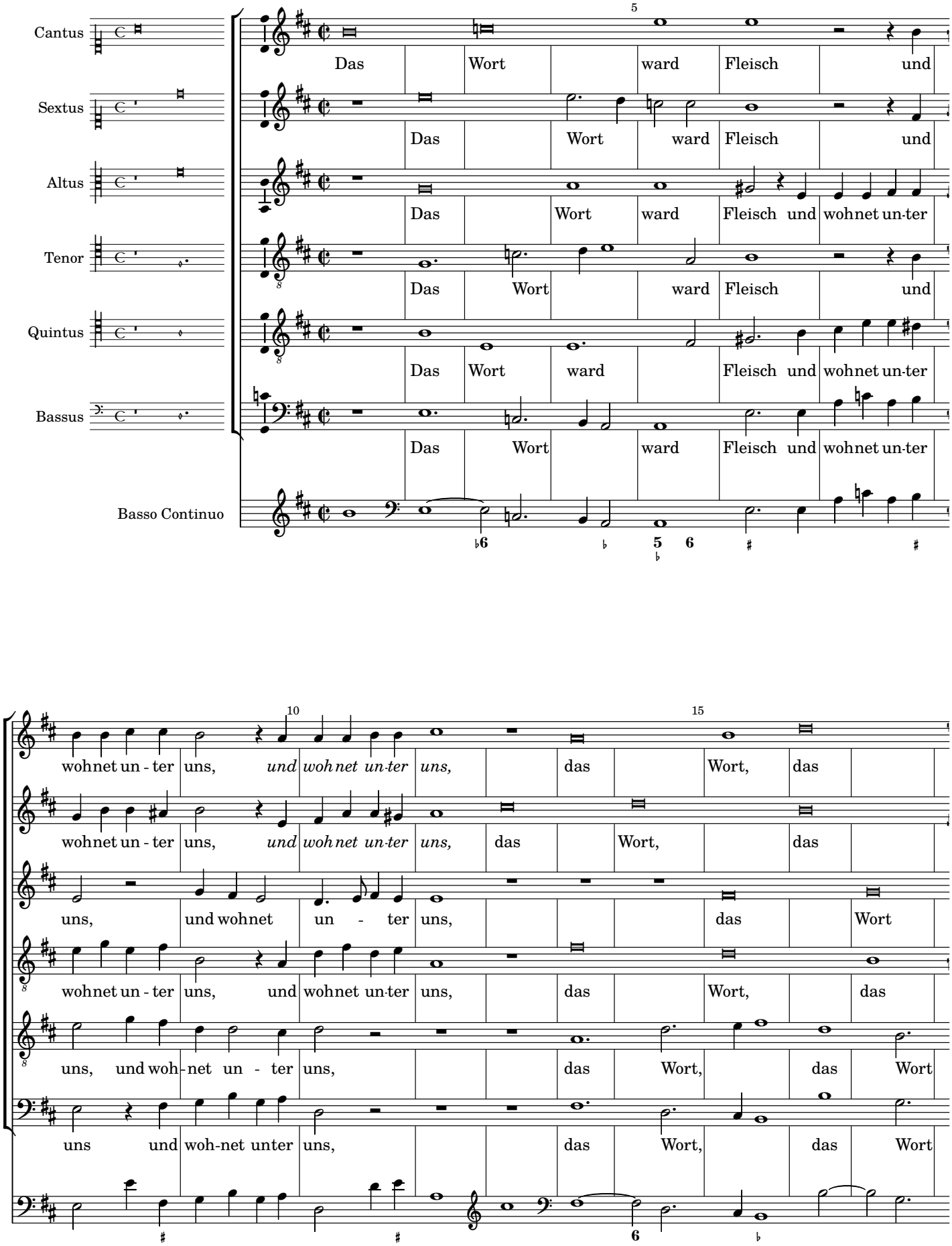
de, *vol - ler Gna - de,* Gna - de und Wahr - heit.

de, *vol - ler Gna - de* und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit.

Gna - de, Gna - de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit.

17. Das Wort ward Fleisch

Opus 11, Nr. 17 (SWV 385)



20 25

Wort ward Fleisch und wohnet unter uns, *und wohnet un-ter uns,* und

Wort ward Fleisch und wohnet unter uns, *und wohnet un-ter uns,* und wohnet

ward Fleisch und wohnet un-ter uns, und wohnet un - ter uns, und woh-net un-ter

Wort ward Fleisch und wohnet unter uns, und wohnet un-ter uns, un -

ward Fleisch und wohnet un-ter uns, *und wohnet un-ter uns,* und woh -

ward Fleisch und wohnet un-ter uns, *und wohnet un-ter uns,* und woh-net un -

7 6 ♯ ♯ 6 ♯ ♯ ♭

30

wohnet unter uns, und wir sa - hen, wir sa - hen sei - ne Herr - lich - keit, ei - ne Herr-lich-keit

un - ter uns, und wir sa - hen, wir sa - hen sei - ne Herr - lich - keit, ei-ne Herr-lich-keit

uns, un - ter uns, und wir sa - hen, wir sa-hen sei - ne Herr - lich-keit, ei-ne Herr-lich-keit als des

ter uns,

- net unter uns, und wir sa - hen, wir sa - hen sei - ne Herr - lich-keit, ei - ne Herr-lich-keit

ter uns,

7 6 4 ♯ ♯ ♯ 6 4 ♯
♯ 4

35 40

als des ein-ge - bornen Sohns vom Va - ter,

als des ein-ge - bornen Sohns vom Va - ter, und wir sa - hen, wir sa -

ein-ge-bornen Sohns, des ein-ge - bornen Sohns vom Va - ter, und wir sa - hen, wir sa -

und wir sa - hen, wir sa -

als des ein-ge - bornen Sohns vom Va - - ter,

und wir sa - hen, wir sa -

45 50

hen sei - ne Herr - lich - keit, ei - ne Herr-lich-keit als des ein-ge - bornen Sohns

hen sei - ne Herr - lich-keit, ei - ne Herr-lich-keit als des ein-ge - bornen Sohns

hen sei-ne Herr - lich-keit, ei - ne Herr-lich-keit als des ein-ge-bornen Sohns, des ein-ge - bornen

hen sei - ne Herr - lich-keit, ei - ne Herr-lich-keit als des ein-ge - bornen Sohns vom

55 60

vol - ler Gna - de, vol - ler Gna - de, Gna - de und Wahr - heit,

vom Va - ter vol - ler Gna - de, vol - ler Gna - de, Gna - de und Wahr - heit, Gna -

vom Va - ter vol - ler Gna - de, vol - ler Gna - de, Gna - de und Wahr - heit,

Sohns vom Va - ter vol - ler Gna - de, vol - ler Gna - de, Gna - de und Wahr - heit, Gna -

vol - ler Gna - de, *vol - ler Gna - de,* Gna -

Va - - ter, vol - ler Gna - de, vol - ler Gna - de, Gna -

65 70

Gna - de und Wahr - heit, *Gna - de und Wahr - heit.* Und wir sa -

de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit. Und wir sa -

Gna - de und Wahr - heit, *Gna - de und Wahr - heit,* Gna - de und Wahr - heit. Und wir sa -

de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit. Und wir sa -

de und Wahr - heit, *Gna - de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit.*

de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit, *Gna - de und Wahr - heit.*

75

hen, wir sa - hen sei - ne Herr - lich - keit, ei - ne Herr-lich - keit als des ein-ge-

hen, wir sa - hen sei - ne Herr - lich - keit, ei - ne Herr-lich - keit als des ein-ge - bornen

- hen, wir sa-hen sei - ne Herr - lich - keit, ei - ne Herr-lich - keit als des ein-ge-bornen Sohns, des

hen, wir sa - hen sei - ne Herr - lich - keit, ei - ne Herr-lich - keit als des ein-ge - bornen Sohns

80 85

bornen Sohns vom Va - ter, und wir sa - hen, wir sa - hen sei - ne Herr - lich -

Sohns vom Va - ter,

ein-ge - bornen Sohns vom Va - - ter, und wir sa - hen, wir sa - hen sei - ne Herr - lich-

vom Va - - - ter

Und wir sa - hen, wir sa - hen sei-ne Herr - lich-

Und wir sa - hen, wir sa - hen sei - ne Herr - lich-

90

keit, ei - ne Herr-lich-keit als des ein-ge - bornen Sohns vom Va -

keit, ei - ne Herr-lich-keit als des ein-ge - bornen Sohns vom Va -

keit, ei - ne Herr-lich-keit als des ein-ge-bornen Sohns, des ein-ge - bornen Sohns vom Va -

keit, ei - ne Herr-lich-keit als des ein-ge - bornen Sohns vom Va - - -

95 100

ter vol - ler Gna - de, *vol - ler Gna - de,* Gna - de und Wahr - heit, *Gna - de und Wahr-*

vol - ler Gna - de, *vol - ler Gna - de,* Gna - de und Wahr - heit,

ter vol - ler Gna - de, *vol - ler Gna - de,* Gna - de und Wahr - heit,

vol - ler Gna - de, *vol - ler Gna - de,* Gna - de und Wahr-

ter vol - ler Gna - de, *vol - ler Gna - de,* Gna - de und Wahr - heit, *Gna - de und Wahr-*

ter, vol - ler Gna - de, *vol - ler Gna - de,* Gna - de und Wahr-

105 110

heit, Gna - de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit, vol - ler Gna -

Gna - de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit,

Gna - de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit, vol - ler Gna -

heit, *Gna - de und Wahr - heit,* Gna - de und Wahr - heit, *Gna - de und Wahr - heit,* vol - ler Gna -

heit, Gna - de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit, vol - ler Gna -

heit, *Gna - de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit,* vol - ler

115 120

de, Gna - de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit.

vol - ler Gna - de, Gna - de und Wahr - - heit, Gna - de und Wahr - heit.

de, vol - ler Gna - de, Gna - de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit.

de, *vol - ler Gna - de,* Gna - de und Wahr - heit.

de, *vol - ler Gna - de* und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit.

Gna - de, Gna - de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit.

Heinrich Schütz

1585 – 1672

Geistliche Chormusik

Opus 11, Nr. 17 (SWV 385)

1648

Basso Continuo

Source

Facsimile of the 1648 print (https://imslp.org/wiki/Geistliche_Chor-Music,_Op.11_(Schütz,_Heinrich))

The figured bass was taken from: Philipp Spitta (Editor), Heinrich Schütz, Sämtliche Werke, Band 8, Breitkopf und Härtel, Leipzig, 1889. (https://imslp.org/wiki/Sämtliche_Werke_(Schütz,_Heinrich))

Lyrics

Some changes were made to the lyrics: The spelling has been adjusted to modern German (as long as it did not affect pronunciation) to make it easier to read. Cases have also been changed in a few places. However some older words (like 'empfahen' instead of 'empfangen') or older versions of grammatical gender (like 'der Reben' instead of 'die Rebe') were left as in the facsimile.
Furthermore, most of the punctuation is not original but inserted to improve readability.

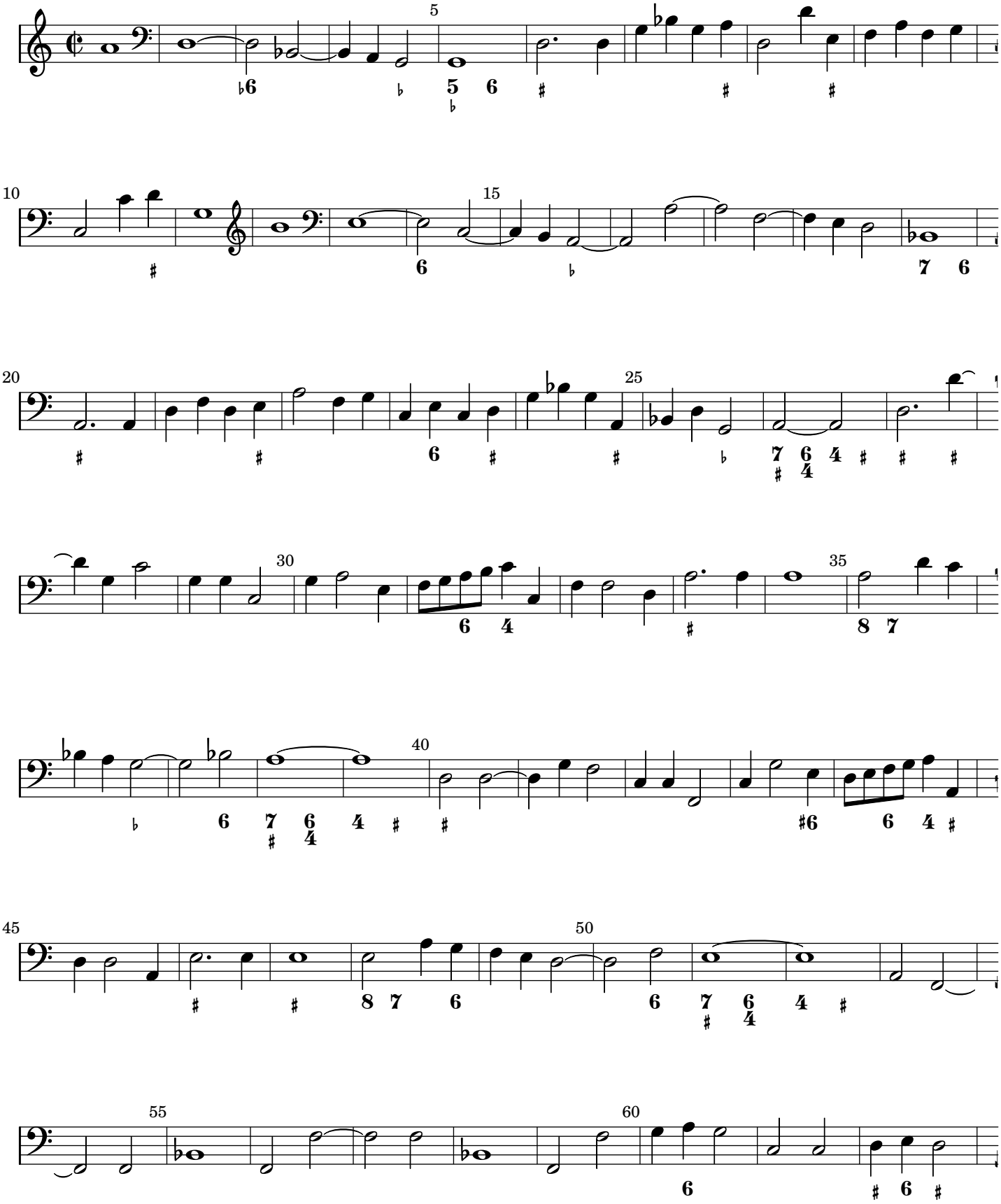
Keys

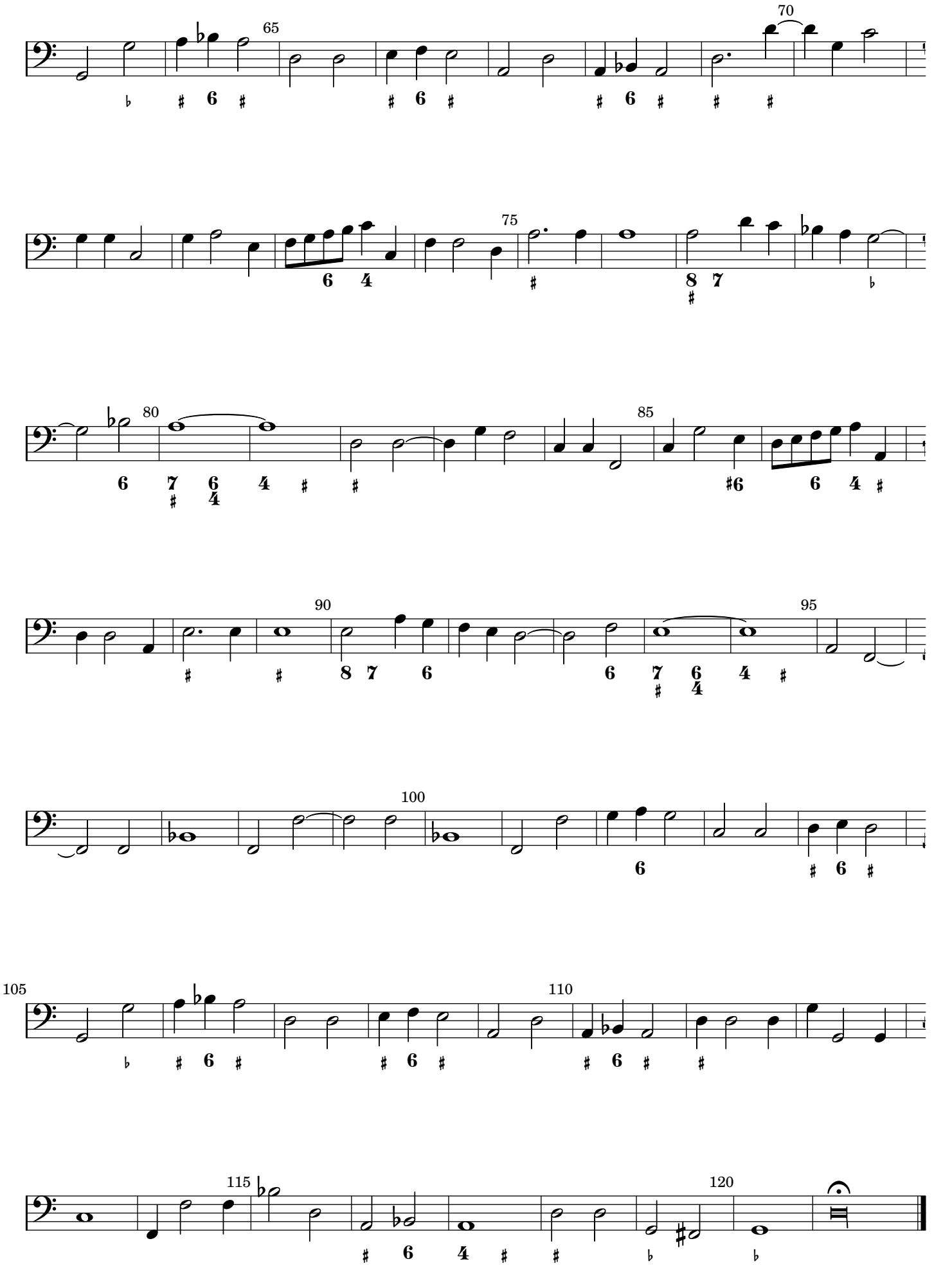
The following gives the piece in the original key, which should be performed with a pitch around A = 465 Hz (Chorton), as well as a version one tone higher for instruments tuned to A = 415 Hz.

17. Das Wort ward Fleisch

Opus 11, Nr. 17 (SWV 385)

Basso Continuo

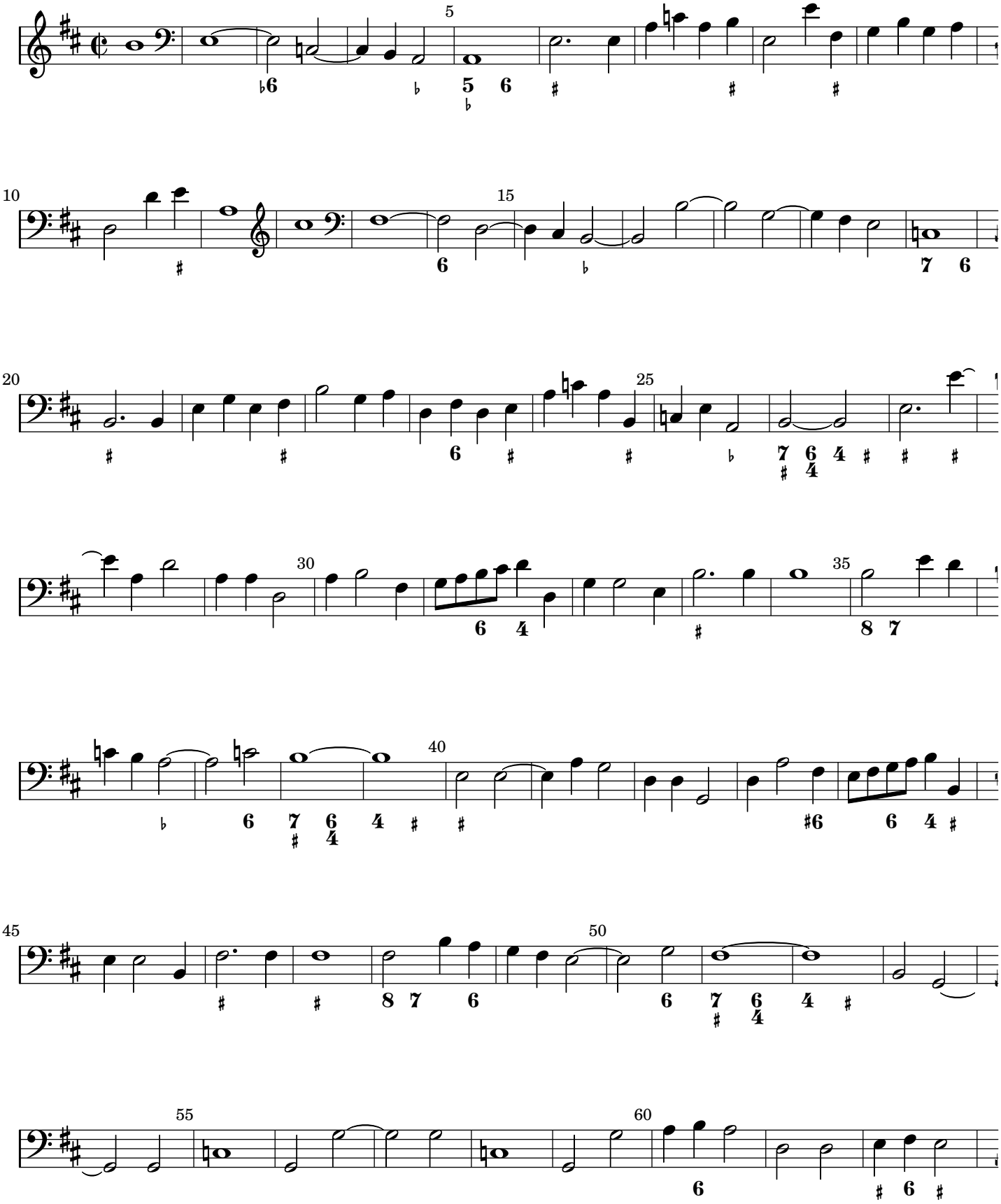


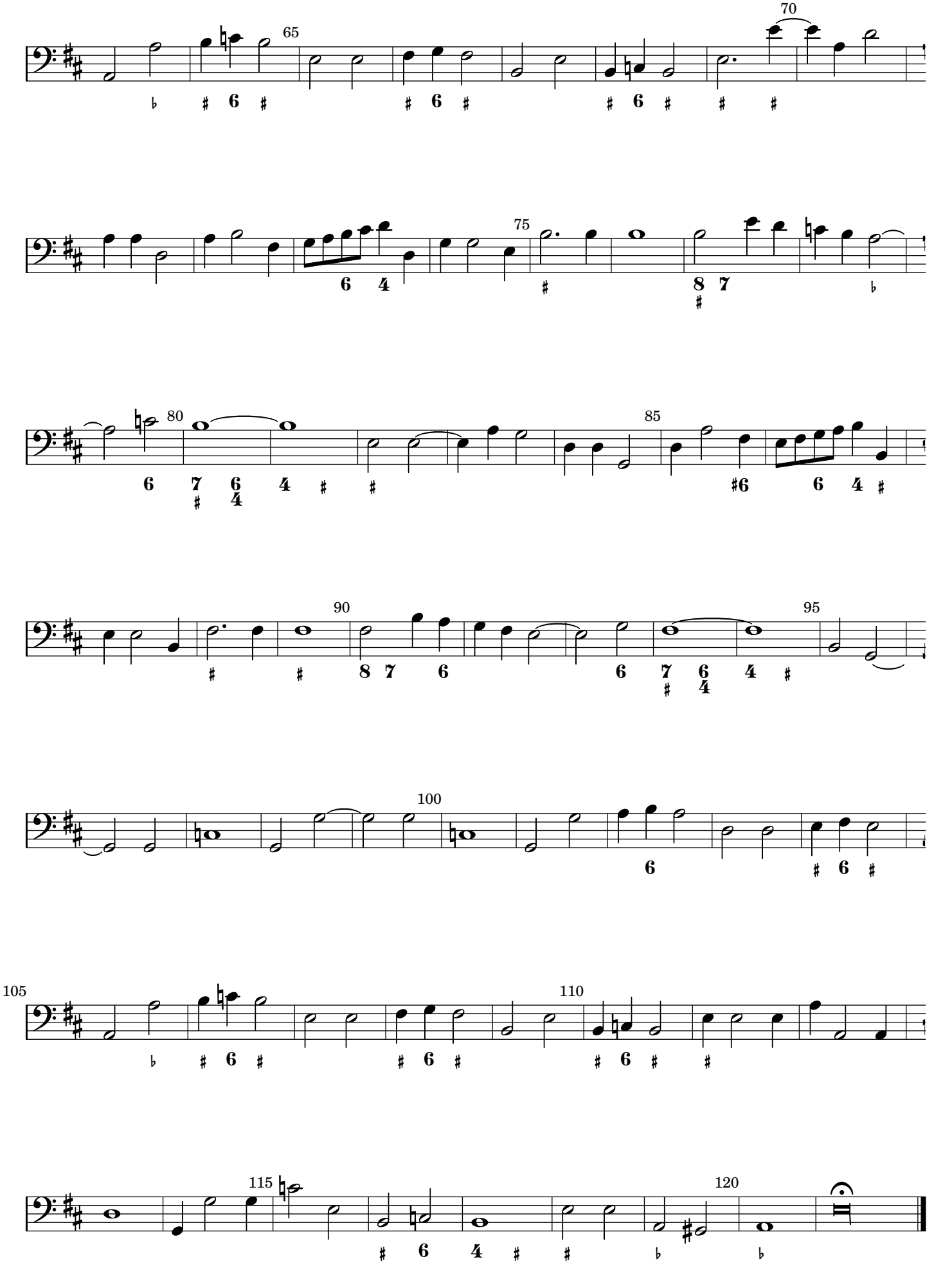

65
70
75
80
85
90
95
100
105
110
115
120

17. Das Wort ward Fleisch

Opus 11, Nr. 17 (SWV 385)

Basso Continuo




65
70
75
80
85
90
95
100
105
110
115
120

Heinrich Schütz

1585 – 1672

Geistliche Chormusik

Opus 11, Nr. 17 (SWV 385)

1648

Cantus

Source

Facsimile of the 1648 print (https://imslp.org/wiki/Geistliche_Chor-Music,_Op.11_(Schütz,_Heinrich))

The figured bass was taken from: Philipp Spitta (Editor), Heinrich Schütz, Sämtliche Werke, Band 8, Breitkopf und Härtel, Leipzig, 1889. (https://imslp.org/wiki/Sämtliche_Werke_(Schütz,_Heinrich))

Lyrics

Some changes were made to the lyrics: The spelling has been adjusted to modern German (as long as it did not affect pronunciation) to make it easier to read. Cases have also been changed in a few places. However some older words (like 'empfahen' instead of 'empfangen') or older versions of grammatical gender (like 'der Reben' instead of 'die Rebe') were left as in the facsimile.
Furthermore, most of the punctuation is not original but inserted to improve readability.

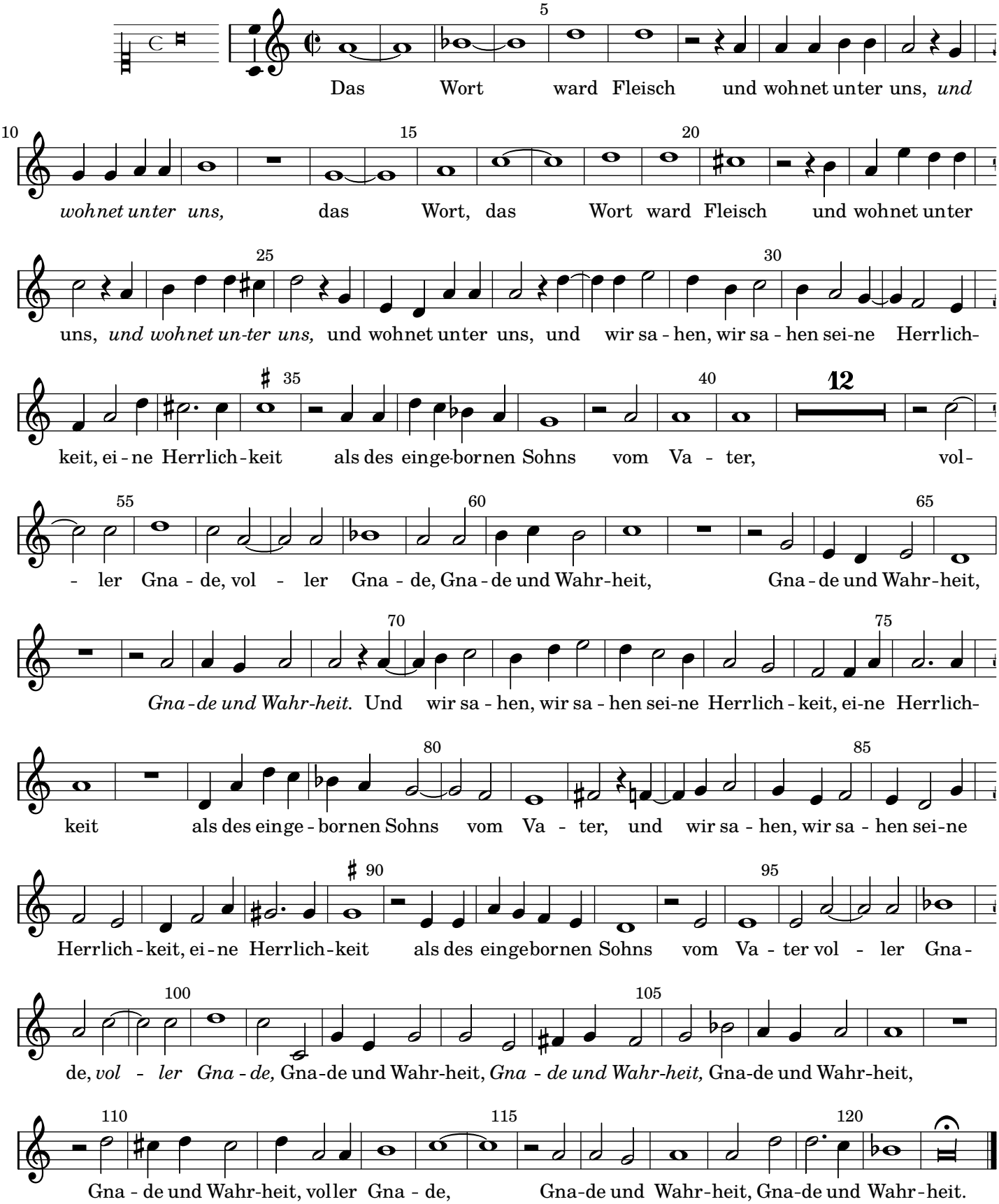
Keys

The following gives the piece in the original key, which should be performed with a pitch around A = 465 Hz (Chorton), as well as a version one tone higher for instruments tuned to A = 415 Hz.

17. Das Wort ward Fleisch

Opus 11, Nr. 17 (SWV 385)

Cantus



17. Das Wort ward Fleisch

Opus 11, Nr. 17 (SWV 385)

Cantus

Das Wort ward Fleisch und wohnet unter uns, *und wohnet unter uns,* das Wort, das Wort ward Fleisch und wohnet unter uns, *und wohnet un-ter uns,* und wohnet unter uns, und wir sa - hen, wir sa - hen sei - ne Herrlich - keit, ei - ne Herr-lich - keit als des ein-ge bornen Sohns vom Va - ter, vol - ler Gna - de, vol - ler Gna - de, Gna- de und Wahr-heit, Gna - de und Wahr - heit, *Gna - de und Wahr-heit.* Und wir sa - hen, wir sa - hen sei - ne Herrlich - keit, ei-ne Herr-lich - keit als des ein ge- bornen Sohns vom Va - ter, und wir sa - hen, wir sa - hen sei - ne Herrlich - keit, ei - ne Herrlich - keit als des eingebornen Sohns vom Va - ter vol - ler Gna - de, *vol - ler Gna - de,* Gna - de und Wahr-heit, *Gna - de und Wahr-heit,* Gna-de und Wahr-heit, Gna- de und Wahr-heit, vol-ler Gna - de, Gna-de und Wahr - heit, Gna-de und Wahr - heit.

Heinrich Schütz

1585 – 1672

Geistliche Chormusik

Opus 11, Nr. 17 (SWV 385)

1648

Altus

Source

Facsimile of the 1648 print (https://imslp.org/wiki/Geistliche_Chor-Music,_Op.11_(Schütz,_Heinrich))

The figured bass was taken from: Philipp Spitta (Editor), Heinrich Schütz, Sämtliche Werke, Band 8, Breitkopf und Härtel, Leipzig, 1889. (https://imslp.org/wiki/Sämtliche_Werke_(Schütz,_Heinrich))

Lyrics

Some changes were made to the lyrics: The spelling has been adjusted to modern German (as long as it did not affect pronunciation) to make it easier to read. Cases have also been changed in a few places. However some older words (like 'empfahen' instead of 'empfangen') or older versions of grammatical gender (like 'der Reben' instead of 'die Rebe') were left as in the facsimile.
Furthermore, most of the punctuation is not original but inserted to improve readability.

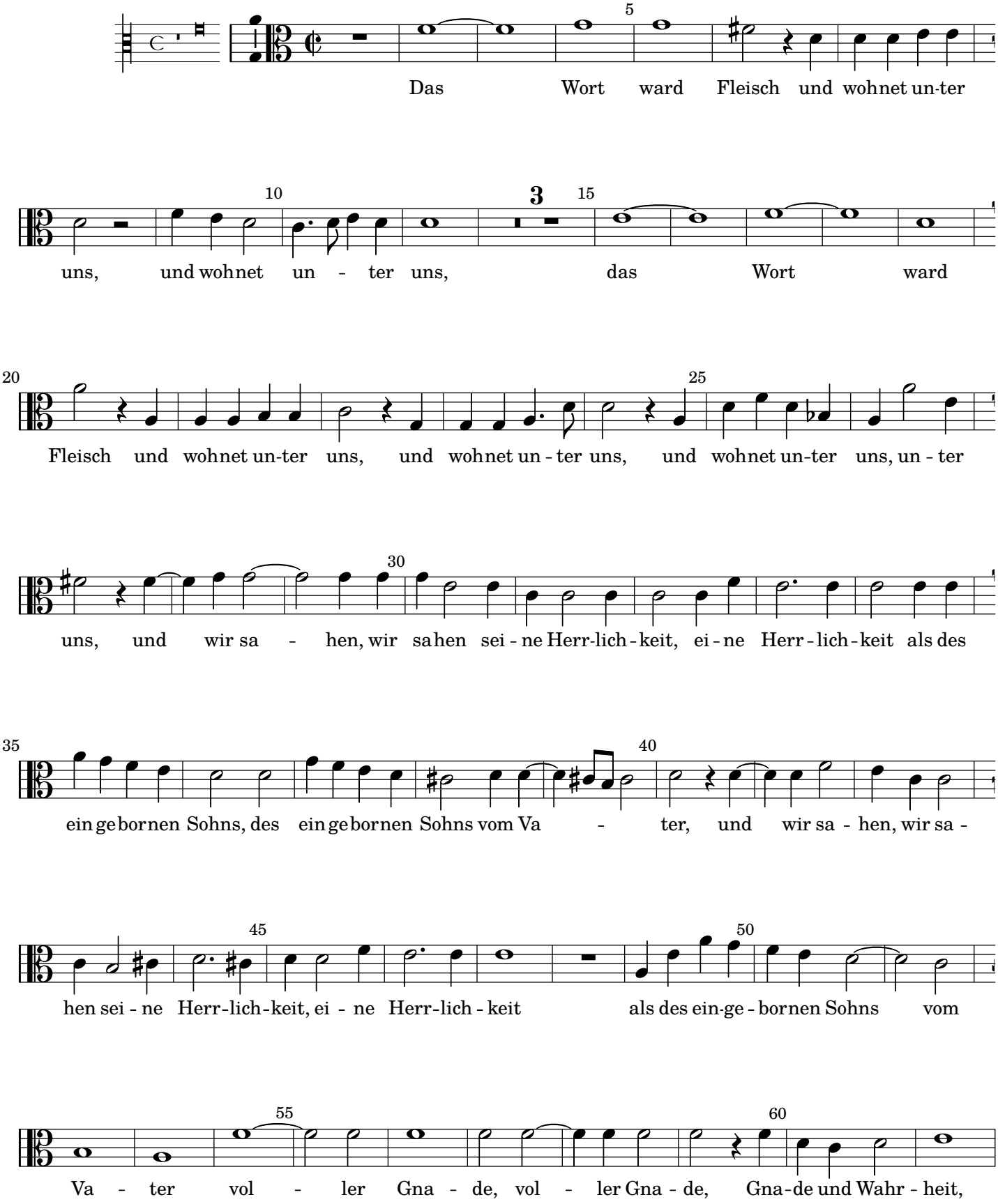
Keys

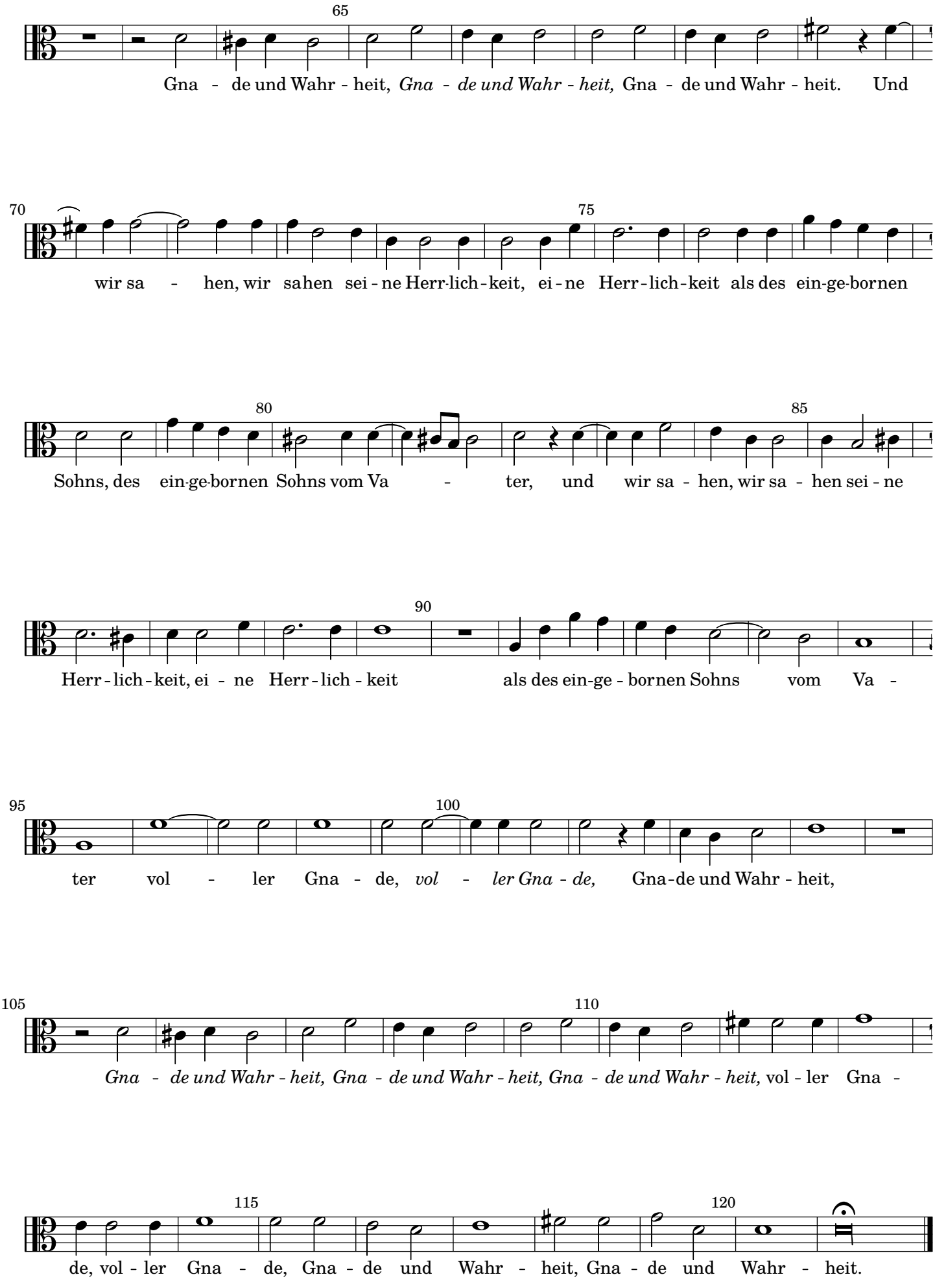
The following gives the piece in the original key, which should be performed with a pitch around A = 465 Hz (Chorton), as well as a version one tone higher for instruments tuned to A = 415 Hz.

17. Das Wort ward Fleisch

Opus 11, Nr. 17 (SWV 385)

Altus

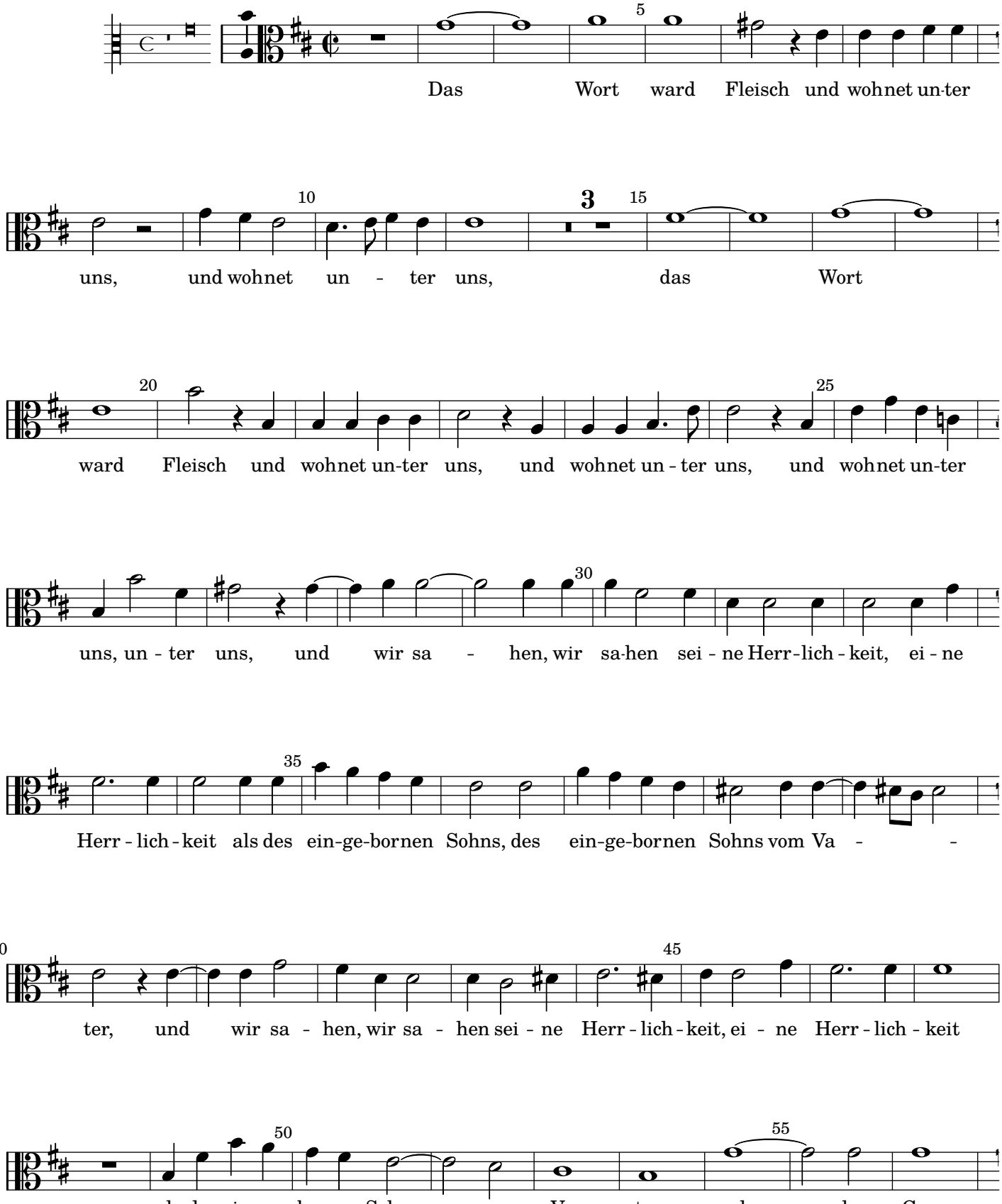


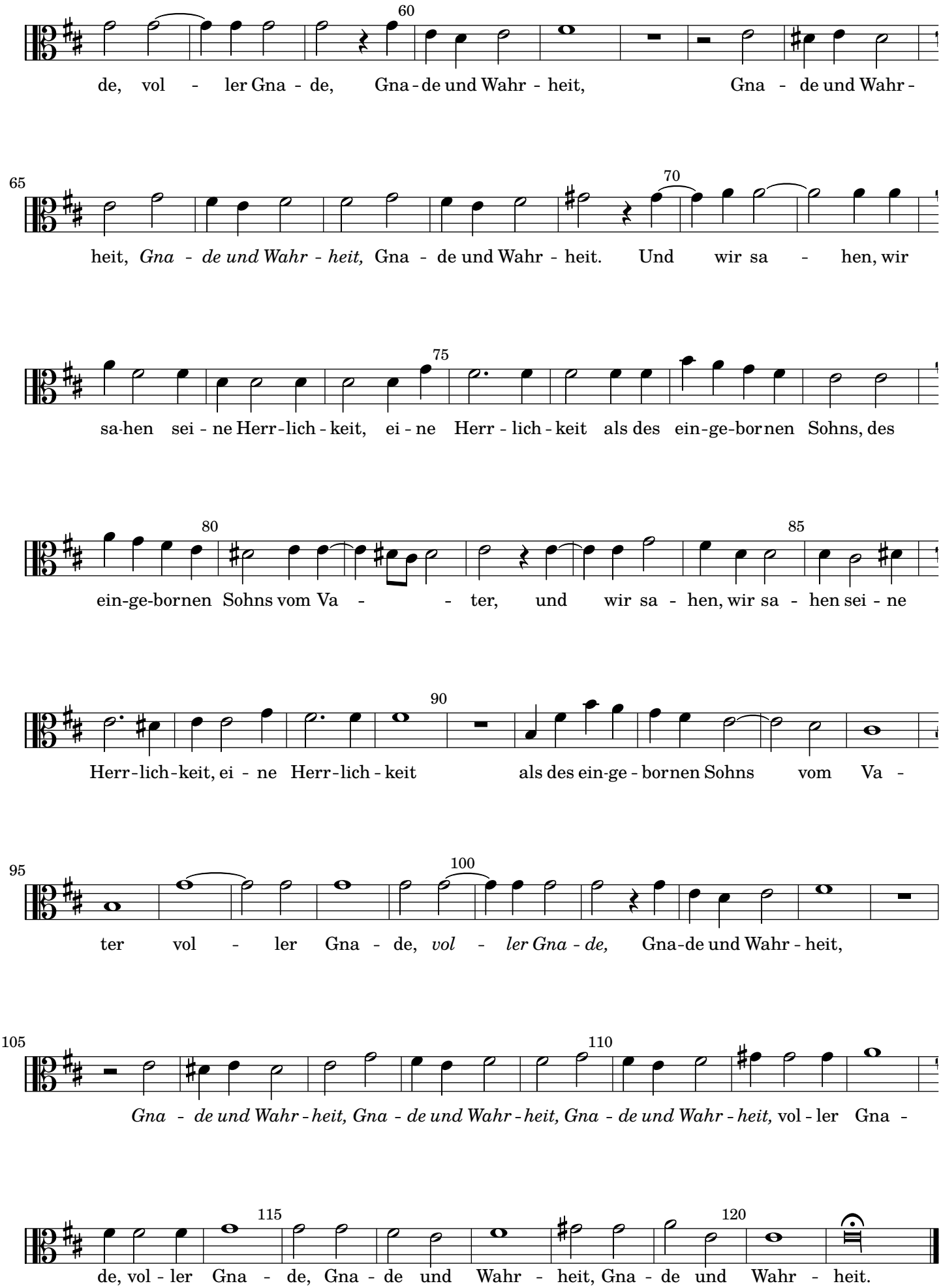

65
Gna - de und Wahr - heit, *Gna - de und Wahr - heit,* Gna - de und Wahr - heit. Und
70
75
wir sa - hen, wir sahen sei - ne Herr-lich-keit, ei - ne Herr - lich - keit als des ein-ge-bornen
80
85
Sohns, des ein-ge-bornen Sohns vom Va - ter, und wir sa - hen, wir sa - hen sei - ne
90
Herr - lich - keit, ei - ne Herr - lich - keit als des ein-ge - bornen Sohns vom Va -
95
100
ter vol - ler Gna - de, *vol - ler Gna - de,* Gna-de und Wahr - heit,
105
110
Gna - de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit, vol - ler Gna -
115
120
de, vol - ler Gna - de, Gna - de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit.

17. Das Wort ward Fleisch

Opus 11, Nr. 17 (SWV 385)

Altus




60
de, vol - ler Gna - de, Gna - de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr -
65
70
heit, *Gna - de und Wahr - heit,* Gna - de und Wahr - heit. Und wir sa - hen, wir
75
sa-hen sei - ne Herr-lich - keit, ei - ne Herr - lich - keit als des ein-ge-bor nen Sohns, des
80
85
ein-ge-bor nen Sohns vom Va - - ter, und wir sa - hen, wir sa - hen sei - ne
90
Herr-lich-keit, ei - ne Herr-lich - keit als des ein-ge - bor nen Sohns vom Va -
95
100
ter vol - ler Gna - de, *vol - ler Gna - de,* Gna-de und Wahr - heit,
105
110
Gna - de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit, vol - ler Gna -
115
120
de, vol - ler Gna - de, Gna - de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit.

Heinrich Schütz

1585 – 1672

Geistliche Chormusik

Opus 11, Nr. 17 (SWV 385)

1648

Tenor

Source

Facsimile of the 1648 print (https://imslp.org/wiki/Geistliche_Chor-Music,_Op.11_(Schütz,_Heinrich))

The figured bass was taken from: Philipp Spitta (Editor), Heinrich Schütz, Sämtliche Werke, Band 8, Breitkopf und Härtel, Leipzig, 1889. (https://imslp.org/wiki/Sämtliche_Werke_(Schütz,_Heinrich))

Lyrics

Some changes were made to the lyrics: The spelling has been adjusted to modern German (as long as it did not affect pronunciation) to make it easier to read. Cases have also been changed in a few places. However some older words (like 'empfahen' instead of 'empfangen') or older versions of grammatical gender (like 'der Reben' instead of 'die Rebe') were left as in the facsimile.
Furthermore, most of the punctuation is not original but inserted to improve readability.

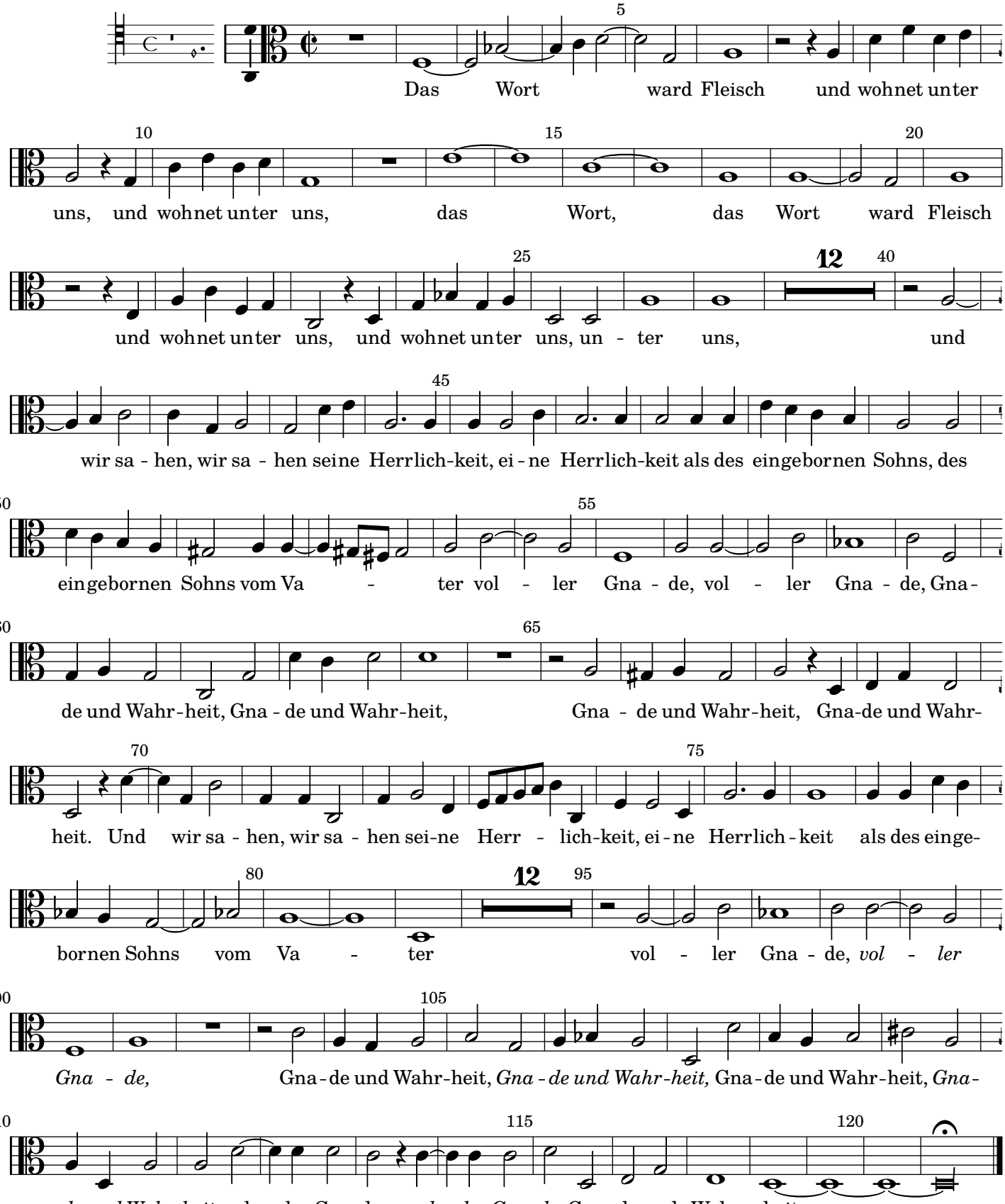
Keys

The following gives the piece in the original key, which should be performed with a pitch around A = 465 Hz (Chorton), as well as a version one tone higher for instruments tuned to A = 415 Hz.

17. Das Wort ward Fleisch

Opus 11, Nr. 17 (SWV 385)

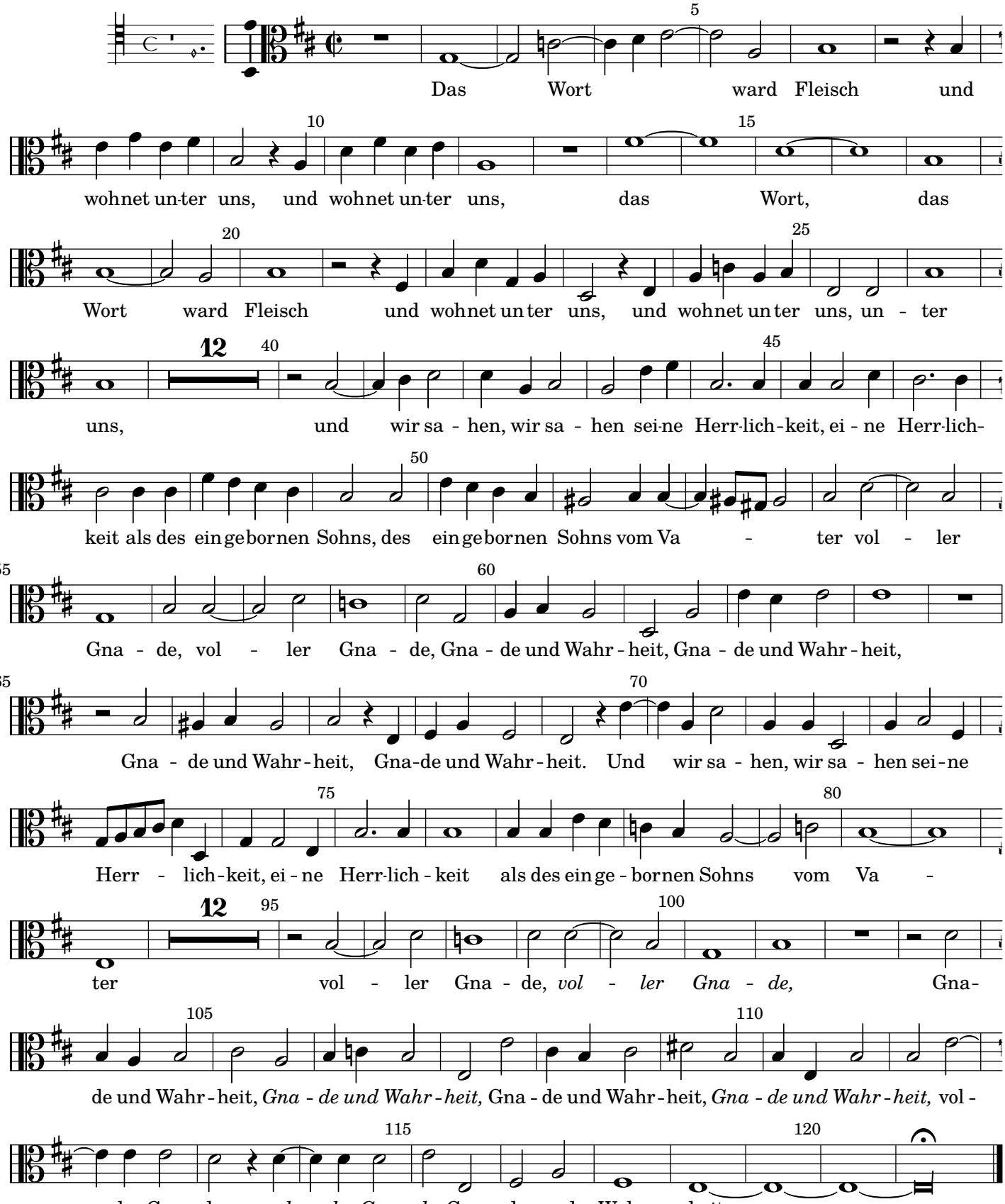
Tenor



17. Das Wort ward Fleisch

Opus 11, Nr. 17 (SWV 385)

Tenor



Heinrich Schütz

1585 – 1672

Geistliche Chormusik

Opus 11, Nr. 17 (SWV 385)

1648

Bassus

Source

Facsimile of the 1648 print (https://imslp.org/wiki/Geistliche_Chor-Music,_Op.11_(Schütz,_Heinrich))

The figured bass was taken from: Philipp Spitta (Editor), Heinrich Schütz, Sämtliche Werke, Band 8, Breitkopf und Härtel, Leipzig, 1889. (https://imslp.org/wiki/Sämtliche_Werke_(Schütz,_Heinrich))

Lyrics

Some changes were made to the lyrics: The spelling has been adjusted to modern German (as long as it did not affect pronunciation) to make it easier to read. Cases have also been changed in a few places. However some older words (like 'empfahen' instead of 'empfangen') or older versions of grammatical gender (like 'der Reben' instead of 'die Rebe') were left as in the facsimile.
Furthermore, most of the punctuation is not original but inserted to improve readability.

Keys

The following gives the piece in the original key, which should be performed with a pitch around A = 465 Hz (Chorton), as well as a version one tone higher for instruments tuned to A = 415 Hz.

17. Das Wort ward Fleisch

Opus 11, Nr. 17 (SWV 385)

Bassus

Das Wort ward Fleisch und wohnet unter

uns und wohnet unter uns, das Wort, das Wort ward

Fleisch und wohnet unter uns, *und wohnet unter uns,* und wohnet un - ter uns, und

wir sa - hen, wir sa - hen sei-ne Herr - lich-keit, ei-ne Herrlich-keit als des einge-bornen Sohns

vom Va - ter, vol - ler Gna - de, vol - ler Gna - de, Gna-de und Wahr-heit,

Gna-de und Wahr-heit, *Gna-de und Wahr-heit.* Und wir sa - hen, wir sa -

hen seine Herr - lich-keit, ei-ne Herrlich-keit als des einge-bornen Sohns vom Va - ter, vol-

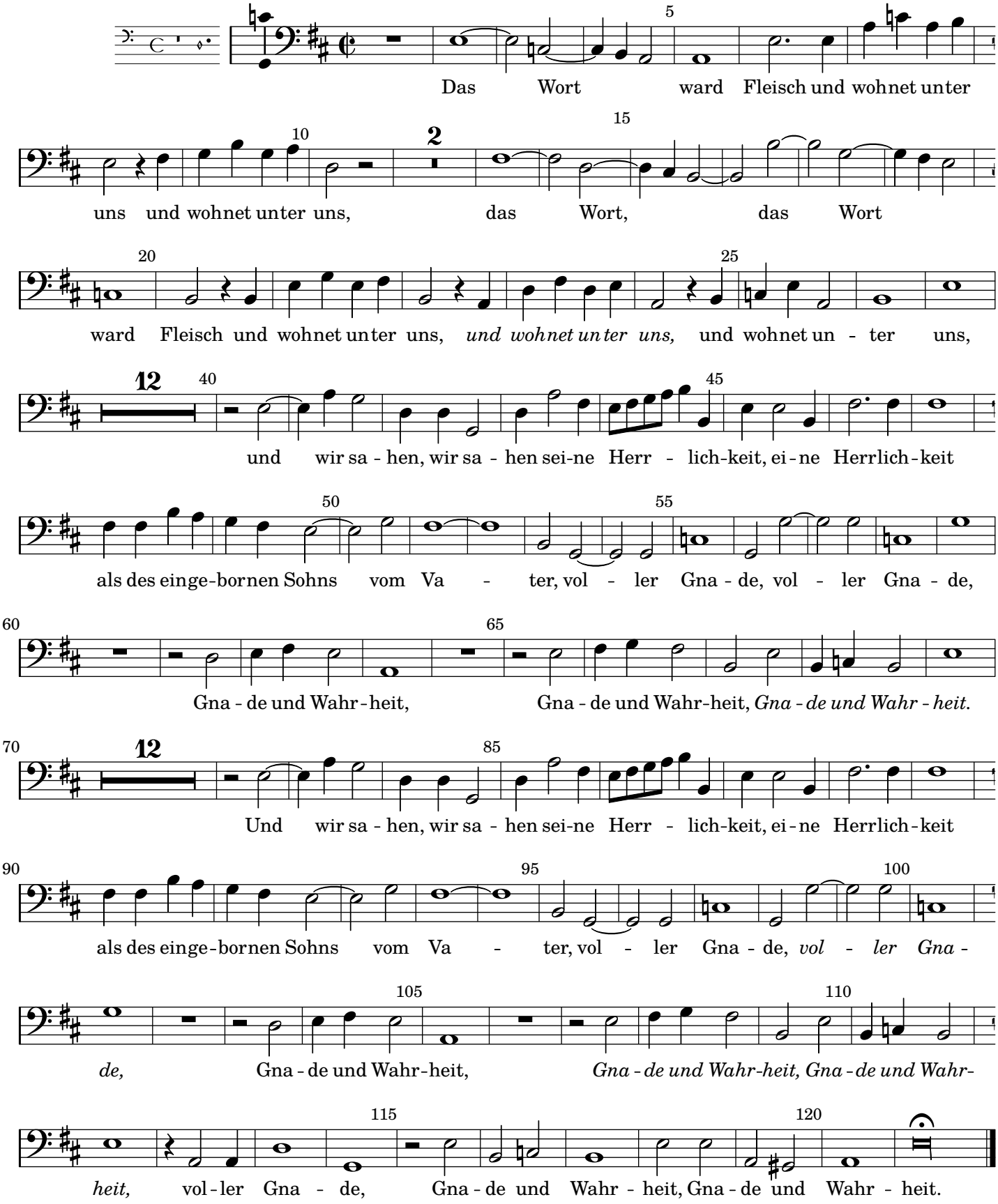
- ler Gna - de, *vol - ler Gna - de,* Gna-de und Wahr-heit, *Gna-de und Wahr-*

heit, Gna-de und Wahr-heit, vol-ler Gna - de, Gna-de und Wahr - heit, Gna-de und Wahr - heit.

17. Das Wort ward Fleisch

Opus 11, Nr. 17 (SWV 385)

Bassus



Heinrich Schütz

1585 – 1672

Geistliche Chormusik

Opus 11, Nr. 17 (SWV 385)

1648

Quintus

Source

Facsimile of the 1648 print (https://imslp.org/wiki/Geistliche_Chor-Music,_Op.11_(Schütz,_Heinrich))

The figured bass was taken from: Philipp Spitta (Editor), Heinrich Schütz, Sämtliche Werke, Band 8, Breitkopf und Härtel, Leipzig, 1889. (https://imslp.org/wiki/Sämtliche_Werke_(Schütz,_Heinrich))

Lyrics

Some changes were made to the lyrics: The spelling has been adjusted to modern German (as long as it did not affect pronunciation) to make it easier to read. Cases have also been changed in a few places. However some older words (like 'empfahen' instead of 'empfangen') or older versions of grammatical gender (like 'der Reben' instead of 'die Rebe') were left as in the facsimile.
Furthermore, most of the punctuation is not original but inserted to improve readability.

Keys

The following gives the piece in the original key, which should be performed with a pitch around A = 465 Hz (Chorton), as well as a version one tone higher for instruments tuned to A = 415 Hz.

17. Das Wort ward Fleisch

Opus 11, Nr. 17 (SWV 385)

Quintus

Das Wort ward Fleisch und wohnet un-ter

uns, und woh-net un-ter uns, das Wort, das Wort

ward Fleisch und wohnet un-ter uns, *und wohnet un-ter uns,* und woh - net un ter

uns, und wir sa - hen, wir sa - hen sei-ne Herr - lich-keit, ei - ne Herrlich - keit als des einge-

bornen Sohns vom Va - ter, vol - ler Gna - de, *vol - ler Gna - de,*

Gna-de und Wahr-heit, *Gna-de und Wahr-heit, Gna-de und Wahr-heit, Gna-de und Wahr-heit.*

Und wir sa - hen, wir sa - hen sei ne Herr-lich-keit, ei - ne Herr-lich-keit als des

eingebornen Sohns, des eingebornen Sohns vom Va - ter vol - ler Gna - de, *vol - ler*

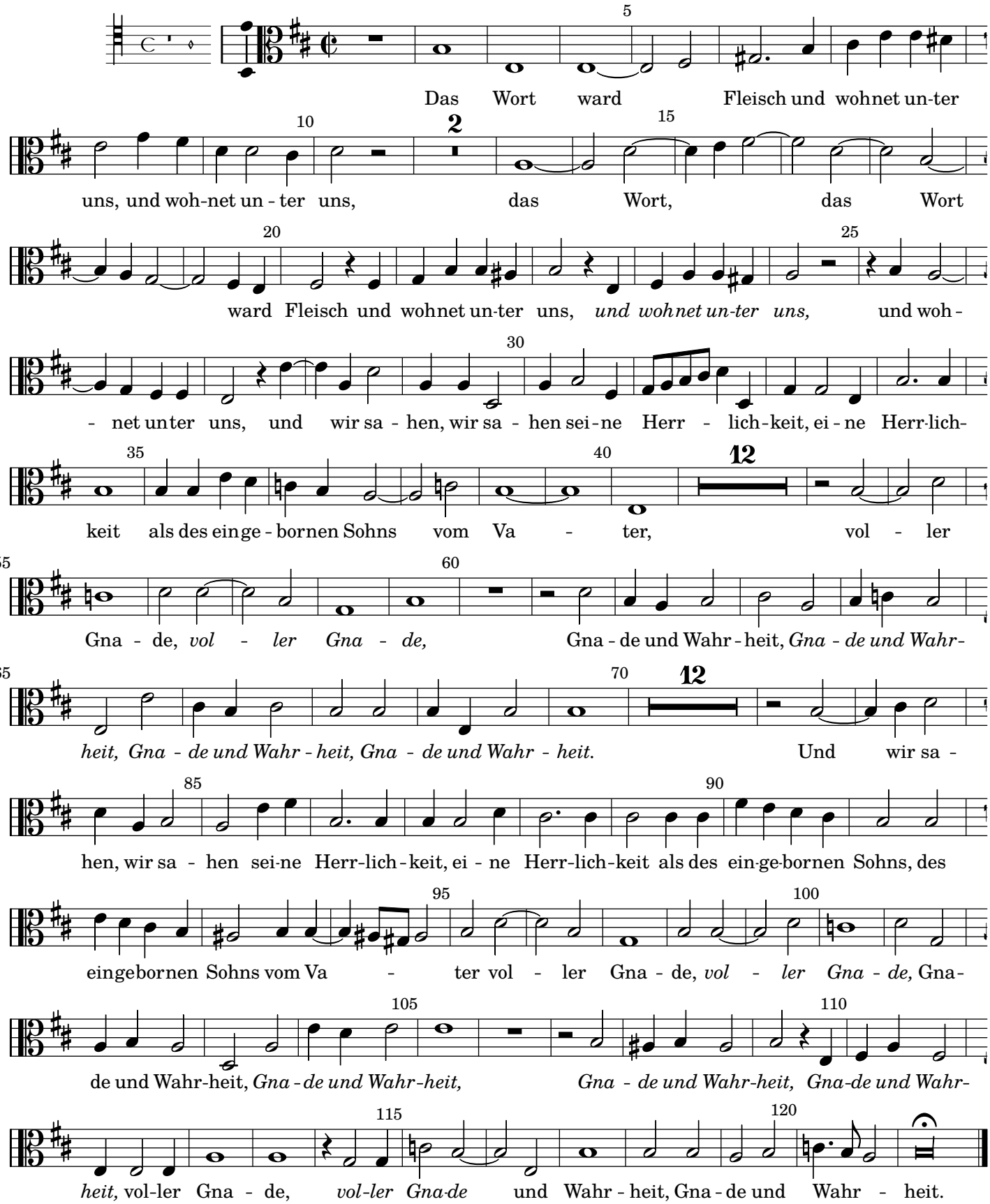
Gna - de, Gna - de und Wahr-heit, *Gna - de und Wahr-heit, Gna - de und Wahr-heit, Gna-*

de und Wahr-heit, vol ler Gna - de, *vol ler Gna de* und Wahr - heit, Gna-de und Wahr - heit.

17. Das Wort ward Fleisch

Opus 11, Nr. 17 (SWV 385)

Quintus



Heinrich Schütz

1585 – 1672

Geistliche Chormusik

Opus 11, Nr. 17 (SWV 385)

1648

Sextus

Source

Facsimile of the 1648 print (https://imslp.org/wiki/Geistliche_Chor-Music,_Op.11_(Schütz,_Heinrich))

The figured bass was taken from: Philipp Spitta (Editor), Heinrich Schütz, Sämtliche Werke, Band 8, Breitkopf und Härtel, Leipzig, 1889. (https://imslp.org/wiki/Sämtliche_Werke_(Schütz,_Heinrich))

Lyrics

Some changes were made to the lyrics: The spelling has been adjusted to modern German (as long as it did not affect pronunciation) to make it easier to read. Cases have also been changed in a few places. However some older words (like 'empfahen' instead of 'empfangen') or older versions of grammatical gender (like 'der Reben' instead of 'die Rebe') were left as in the facsimile.
Furthermore, most of the punctuation is not original but inserted to improve readability.

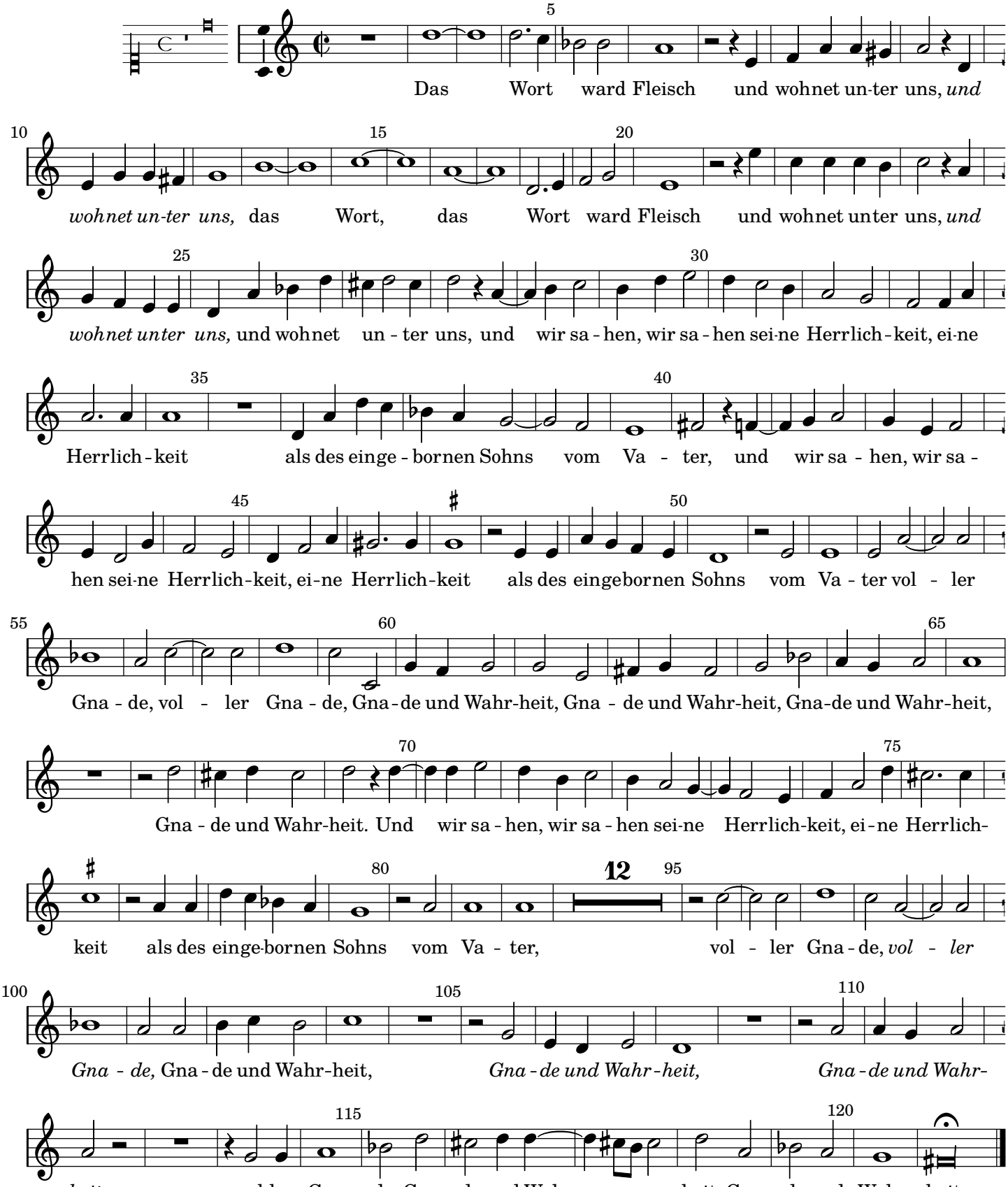
Keys

The following gives the piece in the original key, which should be performed with a pitch around A = 465 Hz (Chorton), as well as a version one tone higher for instruments tuned to A = 415 Hz.

17. Das Wort ward Fleisch

Opus 11, Nr. 17 (SWV 385)

Sextus



17. Das Wort ward Fleisch

Opus 11, Nr. 17 (SWV 385)

Sextus

Das Wort ward Fleisch und wohnet un-ter

uns, *und wohnet un-ter uns,* das Wort, das Wort ward Fleisch

und wohnet unter uns, *und wohnet unter uns,* und wohnet un - ter uns, und wir sa -

hen, wir sa - hen sei-ne Herrlich - keit, ei-ne Herrlich-keit als des einge - bornen Sohns

vom Va - ter, und wir sa - hen, wir sa - hen sei-ne Herrlich - keit, ei - ne Herrlich-keit

als des eingebornen Sohns vom Va - ter vol - ler Gna - de, vol - ler Gna - de, Gna-

de und Wahr-heit, Gna - de und Wahr-heit, Gna-de und Wahr-heit, Gna - de und Wahr-

heit. Und wir sa - hen, wir sa - hen sei-ne Herrlich-keit, ei - ne Herr lich-keit als des

eingebornen Sohns vom Va - ter, vol - ler Gna - de, *vol - ler*

Gna - de, Gna-de und Wahr-heit, *Gna-de und Wahr-heit,* *Gna-de und Wahr-*

heit, vol-ler Gna - de, Gna - de und Wahr - heit, Gna - de und Wahr - heit.